



GEMEINDEZEITUNG

DER GEMEINDE UNKEN

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

AKTION SAUBERES UNKEN

DANKE an alle die mitgeholfen haben, Unken vom Müll zu befreien!



AUS DEM INHALT

2 - Vorwort des Bürgermeisters | 3 - Kinderbetreuung in Unken | 6 - Aus dem Gemeindeamt
 8 - Aus den Gemeinde-Arbeitskreisen | 12 - Bibliothek Unken | 14 - Info Heutallifte | 15 - Regionale Einrichtungen
 22 - Aus den Vereinen | 27 - Aus dem Dorfarchiv | 30 - Anhänge Pflegeberatung, ÖZIV und Polizei

Sämtliche Gruppenfotos entstanden unter den jeweils geltenden COVID-Bestimmungen

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS



Bürgermeister Florian Juritsch

LIEBE UNKENERINNEN, LIEBE UNKENER!

Eine Krise jagt die Nächste – so scheint es, wenn wir die jüngsten Nachrichten in den Medien verfolgen. Egal ob Coronapandemie, Ukraine-Krieg, Energieversorgung, Fachkräftemangel, Pflegenotstand, Teuerung etc. Sämtliche Krisen bringen Verunsicherungen, Sorgen und Ängste mit sich. Doch hinter jeder Krise kann auch eine Chance stehen. Wir wollen seitens der Gemeinde gewisse Chancen jedenfalls nutzen, um unser Dorf fit für die Zukunft zu machen. Dazu zählen etwa der Ausbau des Wirtschafts- und Tourismusstandortes Unken, die Versorgung mit erneuerbarer Energie, die Sicherstellung von kritischer Infrastruktur und die Steigerung der Lebensqualität in den Bereichen Gesundheit, Wohnen und Freizeitgestaltung. Den neuen Chancen trägt auch das diesjährige Gemeindebudget

Rechnung, indem zum Beispiel folgende Vorhaben für das Jahr 2022 geplant sind:

- Weiterentwicklung des Gewerbegebietes in enger Abstimmung mit den Anrainern und der SISTEG
- Unterstützung beim Tourismusprojekt Kniepass
- Weiterentwicklung des Wanderdorfes Unken
- Finanzielle Unterstützung der Heutal Lift GmbH
- Photovoltaikanlage auf dem Gemeindeamtsgebäude und die Gründung von Energiegemeinschaften
- Park & Ride Parkplatz
- Absicherung der Wasserversorgung
- Unterstützung bei der Ausrüstung der Bergrettung Unken
- Laufende Sanierung und Ausbau von Gemeindestraßen
- Baubeginn Bad Unken
- Ausbau des örtlichen Gesundheitsangebotes
- Kunstrasen im Schulhof

Mit dieser Fülle an geplanten Vorhaben wollen wir einen weiteren Beitrag zur Erhöhung der Lebensqualität in unserer Gemeinde liefern. Eine Lebensqualität von denen Flüchtlinge aus Kriegsgebieten nur träumen können. An dieser Stelle darf ich mich recht herzlich bei den zahlreichen freiwilligen und privaten Initiativen in Unken zur Unterstützung von Vertriebenen aus Kriegsregionen bedanken. Die grenzenlose Hilfsbereitschaft erfüllt mich mit Stolz und zeigt wieder einmal beeindruckend, dass in Unken alle an einem Strang ziehen, wenn es darauf ankommt. In diesem Zusammenhang darf ich mich auch bei der Gemeindevertretung bedanken, die bei der Budgeterstellung an einem Strang gezogen hat und somit die Weichen für weitreichende positive Veränderungen gestellt hat.

Apropos „Veränderungen“ – im Kindergarten, im Bauhof und in der Gemeindevertretung gibt es einige personelle Veränderungen. Sarah Jury hat mit April 2022 ihren Dienst im Kindergarten beendet. Vielen Dank Sarah für deine großartige Unterstützung in Zeiten von Mitarbeitermangel und Corona. Der Bauhofmitarbeiter Thomas Berger verlässt uns im Sommer 2022 und stellt sich nach knapp zehn Jahren im Dienst der Gemeinde neuen beruflichen Herausforderungen. Wir bedanken uns für die langjährige Treue und wünschen dir, lieber Thomas, alles Gute für deine berufliche Zukunft. Marion Wörgötter-Posch hat ihr Mandat als Gemeindevertreterin aus beruflichen und privaten Gründen zurückgelegt. An ihre Stelle rückt Martin Hohenwarter nach. Danke liebe Marion für dein ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Gemeinde Unken. Abschließend darf ich mich nochmals bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und bei den Organisatoren der Aktion „Sauberes Unken“ bedanken. Frisch geputzt können wir somit voller Optimismus und Tatendrang in die warme Jahreszeit starten. In diesem Sinne wünsche ich euch einen schönen Frühling und einen guten Start in den Sommer 2022.

EUER BÜRGERMEISTER FLORIAN JURITSCH

KINDERBETREUUNG IN UNKEN

GEMEINDEKINDERGARTEN UNKEN



Hintere Reihe von links:

*Livia Ronacher,
Darina Rodenburg,
Evelyn Berger,
Stefanie Hinterseer,
Stephanie Möschl,
Maria Flatscher,
Christine Leitinger*

Vordere Reihe von links:

*Alexandra Sontag,
Gerlinde Haider,
Lisa Hinterseer*

nicht im Bild:

*Gertraud Brandmayer,
Lucy Färbinger*

Im Kindergarten da tut sich was, im Kindergarten ist was los, nicht nur im Alltag und mit den Kindern, sondern auch in unserem Team! Die Teamstruktur ändert sich auf Grund von Schwangerschaften, beruflichen Veränderungen und Bedürfnissen immer wieder. Hier wollen wir euch einen aktuellen Steckbrief über den Kindergarten Unken geben.

Aktuell sind im Kindergarten drei Kindergartengruppen und eine Kleinkindgruppe untergebracht, welche von der Kindergartenleiterin Livia Ronacher geführt werden.

SONNENGRUPPE

Pädagogin **Darina Rohdenburg** (seit 01. April 2022), Helferinnen **Gerlinde Haider**, **Evelyn Berger** und **Stephanie Möschl**. In dieser Gruppe sind aktuell 21 von 22 Kinderplätzen belegt.

STERNENGRUPPE

Pädagogin **Lisa Hinterseer** (seit 01. April 2022) auch stellvertretende Kindergartenleiterin), Hel-

ferinnen **Maria Flatscher** und **Christine Leitinger**. Die Sternengruppe ist mit 20 Kindern voll belegt.

REGENBOGENGRUPPE

Pädagogin **Gertraud Brandmaier**, Helferin **Stefanie Hinterseer**. Die Gruppe ist mit 22 Kindern belegt.

KLEINKINDGRUPPE „WELTRAUMMÄUSE“

Pädagogin **Alexandra Sontag** (seit 01. April 2022), Helferinnen **Lucy Färbinger** und **Evelyn Berger**. Die Gruppe wird von insgesamt 16 Kindern im Alter von 1,5 bis 3 Jahre besucht und ist somit voll belegt.

Damit unser Haus auch immer sauber ist, kümmern sich **Roswitha Hinterseer** und **Eva Flatscher** an den Nachmittagen um die Reinigung und die hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.

Anfang März hat **Sarah Jury** den Kindergarten verlassen und eine neue Stelle in der Stadt ange-



treten. Wir möchten uns bei Sarah ganz herzlich für die interimistische Führung unserer Kleinkindgruppe bedanken und ihr alles Gute für ihren weiteren beruflichen Lebensweg wünschen.

Unsere stellvertretende Kindergartenleiterin und Pädagogin der Sonnengruppe **Stefanie Lohfeyer** dürfen wir mit 7. April in den Mutterschutz verabschieden. Eine spannende und ereignisreiche Zeit liegt vor ihr, für die wir ihr von Herzen alles Gute wünschen.

An beide Kolleginnen ein großes Dankeschön für die hervorragende Zusammenarbeit!

Nachfolgend möchten wir kurz über einige Ausflüge berichten:

AUSFLUG ZUR FEUERWEHR

Vergangenen Herbst durften alle Kinder des Kindergartens die Feuerwehr besuchen. Voller Vorfreude spazierten wir hinab zum Feuerwehrhaus, wo bereits die Autos bereitstanden. Während des Vormittags durften die Kinder verschiedenen Feuerwehrtätigkeiten ausüben und das Feuerwehrhaus erkunden. Es wurde mit dem Feuerwehrschauch gespritzt, die Schutzausrüstung betrachtet, verschiedene Werkzeuge vorgeführt, der Funk getestet, etc. Gestärkt durch eine leckere Jause ging es mittags mit dem Feuerwehrauto wieder zurück zum Kindergar-

ten. Wochenlang war dieser Ausflug zur Feuerwehr noch Gesprächsthema bei den Kindern. **Vielen Dank für diesen aufregenden Vormittag!**

BESUCH IM HOFLADEN

Im Rahmen des Projektes „gesunder Kindergarten“ durften unsere Schulanfänger dieses Jahr den Hofladen „Perchthof“ besuchen. Nach einer interessanten Tour durch den Stall, wurden im Hofladen die Bestandteile der Milch sowie nachhaltige Verpackungsmöglichkeiten spielerisch kennengelernt. Gemeinsam wurden Fruchtzwerge und Butter hergestellt und natürlich durfte auch eine Kostprobe nicht fehlen. Vielen Dank an Elisabeth Hohenwarter, für die lehrreiche Führung, die kindgerechte Aufbereitung und die hervorragenden Kostproben.

WIR WOLLEN DANKE SAGEN:

Schon seit einigen Jahren stellen uns die **bayerischen Staatsforste** Tannenzweige für unsere Adventdekoration zur Verfügung. Dieses Jahr bekam der Kindergarten zusätzlich noch Holzhocker und Balancierhölzer für unser Außengelände geschenkt. Unser besonderer Dank gilt dabei **Stefan Spreng**, der sich immer um diese Naturspenden bemüht.

Ein großes Dankeschön wollen wir an dieser Stelle auch unserem **Busfahrer Hans-Peter**

Hohenwarter alias Mühna aussprechen, der nicht nur unsere Kinder chauffiert, sondern auch ganz viele andere handwerkliche Dinge in und um unser Haus erledigt.

Ebenso haben sich die **Männer vom Bauhof** ein großes Dankeschön von uns verdient. **Ernst Herbst** und seine Mitarbeiter unterstützen uns

immer, wenn wir etwas rund ums Haus benötigen. Bedanken möchten wir uns auch für die großzügigen **Spenden von Bastel- und Naturmaterialien**, welche wir Jahr für Jahr bekommen.

*Für den Kindergarten
Livia Ronacher*

SPIELEGRUPPE KRAMERWIRT

Seit 01. Oktober werden im Kramerwirt fünf Kinder in einer Spielegruppe betreut. Für die Leitung der Gruppe konnten wir erfreulicherweise **Resi Friedl** gewinnen. Sie wird von den Helferinnen **Paula Zehentmayr** und **Roswitha Hinterseer** unterstützt.

Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023 wird diese Gruppe offiziell als Kleinkindgruppe geführt, in welcher jeweils acht Kinder pro Vormittag betreut werden können.



Resi Friedl (links) und Paula Zehentmayr (rechts)

FERIENBETREUUNGSPROJEKT FÜR VOLKSSCHÜLER

In den Räumlichkeiten der Volksschule Unken wird auch in diesem Sommer wieder ein Ferienbetreuungsprojekt für Volksschulkinder angeboten.

Im Rahmen dieses Projektes werden die Kinder

vom 11.07. bis 05.08.22 jeweils von Montag bis Freitag an den Vormittagen betreut.

Ein besonderer Dank gilt dem **Elternverein der Volksschule** für die Organisation dieses Projektes.



AUS DEM GEMEINDEAMT

GEMEINDEBUDGET 2022

Das Budget der Gemeinde Unken wurde am 17. März 2022 einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen. Einige Zahlen, Daten und Fakten seien hier kurz aufgliedert.

Summe Ergebnishaushalt (Gewinn- und Verlustrechnung)	5.326.800,00 €
Summe Finanzierungshaushalt (Cash Flow)	4.576.800,00 €
Summe Förderungen an Vereine und Organisationen:	59.400,00 €

Die im Voranschlag berücksichtigten Projekte wurden bereits im Vorwort des Bürgermeisters angeführt.

GEMEINDE FAKTEN CHECK

AUSSAGE:

Im Niederland soll ein neues Industriegebiet entstehen.

➔ **FAKT:**

Im Niederland soll laut dem öffentlich einsehbar Räumlichen Entwicklungskonzept (abgekürzt: REK) ein neues Gewerbegebiet entstehen.

In einem **GEWERBE GEBIET** ist laut Salzburger Raumordnungsgesetz folgendes zulässig:

- bauliche Anlagen für Betriebe, die die Umgebung nicht übermäßig beeinträchtigen;
- bauliche Anlagen der öffentlichen Verwaltung;
- betrieblich bedingte Wohnungen innerhalb von Bauten sowie dazugehörige Nebenanlagen;

In einem **INDUSTRIEGEBIET** sind laut ROG hingegen folgende Bauten zulässig:

- bauliche Anlagen für Betriebe, die eine übermäßige Beeinträchtigung der Umgebung verursachen (Betriebe mit Explosions- oder Strahlungsgefahr für die Umgebung)
- für den Betrieb unerlässliche Wohnungen und Wohnräume innerhalb von Bauten

AUSSAGE:

Das Projekt Kniepass ist gestorben.

➔ **FAKT:**

Aktueller Umsetzungsstatus beim Projekt Kniepass ist folgender:

Die Planungsarbeiten für die neue Fußgänger- und Radwegunterführung inklusive der Parkplätze und der Bushaltestellen ist von der zuständigen Fachdienststelle des Landes am 28. März 2022 freigegeben worden. Als nächster Schritt stehen die Verfahren zur behördlichen Bewilligung bei der Bezirkshauptmannschaft Zell am See an. Die Flächenwidmung für das Projekt wurde bereits am 12. August 2021 von der Gemeindevertretung Unken beschlossen. Der Baubeginn für die Unterführung ist mit Herbst 2022 geplant. Sobald die Unterführung fertiggestellt ist, können die restlichen Baumaßnahmen (Gastronomie, Rutsche, Fußweg, Museum) umgesetzt werden. Dies soll ab Frühjahr 2023 der Fall sein.

IDEENDEPOT/IDEENBRIEFKASTEN

Wir möchten euch liebe Bürgerinnen, liebe Bürger hiermit wieder auf den Ideenbriefkasten hinweisen. Teilt uns eure Ideen, Wünsche, Anregungen gerne über den Briefkasten im Vorraum des Gemeindeamtes mit.

„UNK*NER BANKERL SUCHT PATEN“



Wir möchten euch wieder an „Bankerl sucht Paten“ erinnern. Die Gemeinde hat in den letzten Jahren das Konzept überarbeitet und die Anzahl der Bänke reduziert. Dafür wurden an besonders reizvollen Plätzen die alten Bankerl gegen neue langlebige Sitzbänke der Marke „Eigenbau“ ausgetauscht. Gegen eine Spende von 500 Euro kann man Pate für solch ein Unk'ner Bankerl werden. Ihr könnt die Patenschaft ganz einfach im Gemeindeamt anmelden.



BÄUME UND EINFRIEDUNGEN NEBEN STRASSEN

In der Straßenverkehrsordnung ist festgehalten, dass Grundeigentümer ihre Bäume, Sträucher und Hecken, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen (z.B. durch Einschränkung der Sicht auf die Straße und Straßeneinrichtungen, Verengung von Gehsteigen etc.) selbstständig und unaufgefordert zuschneiden bzw. ausästen müssen. Ich ersuche um Beachtung dieser gesetzlichen Vorgabe.

ÖFFENTLICHER PERSONENNAHVERKEHR

FERIENCARD SOMMER 2022

Die myRegio FerienCARD für Kinder und Jugendliche gibt es in zwei Varianten:

- um € 20 für eine Region oder
 - um € 46 für das ganze Bundesland Salzburg
- Ein besonderes „Zuckerl“ gibt es im Pinzgau: Hier wird die myRegio FerienCARD zu 50% gefördert. Die Abwicklung der 50%-Ermäßigungsaktion erfolgt direkt über die jeweiligen Gemeinden.

BENZIN-FREI-TAGE

Alle Linienbusse und -bahnen im Salzburger Verkehrsverbund sind ab 1. April bis 24. Juni

2022, an den Freitagen für jeden gratis. „Wir leben in außergewöhnlichen Zeiten, die uns alle fordern. Klimawandel, Krieg, unsere Abhängigkeit von fossilen Energieträgern und die zunehmende Teuerung fordern uns in unserem täglichen Leben. Die ‚Benzin-Frei-Tage‘ sind eine Sofortmaßnahme, um ein Angebot für alle jene zu legen, die bereits eine gute Öffi-Anbindung haben und damit umsteigen können. Gleichzeitig werden wir noch in diesem Jahr massiv in Angebotserweiterungen investieren“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn und Verkehrslandesrat Stefan Schnöll.

AUS DEN GEMEINDE-ARBEITSKREISEN

ARBEITSKREIS JUNG, G'SUND UND G'SCHEIT

SALZBURG RADELT & DIE GEMEINDE UNKEN RADELT MIT!

Radel Dich fit und mach mit bei der Radaktion für Alltagsradler*innen. Von März bis zum **30. September 2022** zählt jeder Radkilometer für **Deine Gemeinde**, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf, zum Sportplatz... etc. Mach mit, wenn ganz Salzburg radelt!

Wer sich auf salzburg.radelt.at registriert und bis 30. September 2022 mindestens 100 Kilometer radelt, kann zwischendurch und am Ende immer wieder tolle Preise (Fahrräder, Thermengutscheine, ein Bike-wochende, Schlösser und Helme etc.) gewinnen.

Alle aktiven Teilnehmer*innen **bis 27 Jahre**, bitten wir, sich mit **Geburtsjahr** zu registrieren, da in dieser Gruppe zusätzlich Preise verlost werden

SPEZIELLE FÖRDERAKTION DER GESUNDEN GEMEINDE UNKEN in Zusammenarbeit mit der KEM Nachhaltiges Saalachtal

All jene die aktiv bei der Radaktion mitmachen, bekommen beim Kauf eines Tachometers bei Martins Bike Shop € 10,00 rückerstattet. Herzlichen Dank dafür an Alois Schläffer und Lisa Kößlbacher von der KEM, die diese Aktion finanzieren!

Die Gemeinde Unken verlost zusätzlich Preise unter allen registrierten und radelnden Gemeindegürgern. Vielen Dank dafür an Martins Bike Shop und den Tourismusverband die uns Sachpreise für die Verlosungen zur Verfügung stellen.

Alle Radler, die sich bereits 2021 für die Aktion angemeldet haben, sind auch für 2022 automatisch mit angemeldet.

Weitere Informationen im Gemeindeamt bei Marion Wörgötter-Posch, Tel. 06589 4202-17

SONDERAKTION VON 1. BIS 31. MAI – ÖSTERREICH RADELT ZUR ARBEIT

Wer von 1. bis 31. Mai an mindestens 10 Tagen zur Arbeit radelt nimmt an der Verlosung eines Team-Sonderpreises teil.

Für die aktivsten Gemeinden, Vereine, Schulen gibt es Sonderpreise!

AKTION SAUBERES SALZBURG – EIN SAMSTAG VORMITTAG FÜR UNKEN

Unter dem Motto „es gibt kein schlechtes Wetter, nur falsche Kleidung“ haben sich trotz winterlicher Verhältnisse wieder zahlreiche UnkenerInnen auf den Weg gemacht und eingesammelt, was andere „verloren“ haben.

Nachdem im Laufe der Woche bereits der Kindergarten und die 1. Klasse der Volksschule ausgeschwärmt sind und für ein sauberes Dorfbild gesorgt haben, sind am Samstag nochmals mehr als 30 Freiwillige ausgerückt, um die weniger schönen Spuren der Zivilisation vor allem an den Spazierwegen entlang der Saalach und in

der Umgebung des Dorfes zu beseitigen. Dabei kamen auch dieses Jahr wieder einige „Schätze“ in Form von gelben Schläuchen, Metallteilen und Kajak-Paddel (waren die handgekritzelten Ziffern darauf möglicherweise eine Handynr.?) zutage. Mit vereinten Kräften wurden sie in den Bauhof geschleppt und dort ihrer finalen Bestimmung im Sperrmüllcontainer zugeführt. Dass so viel Einsatz belohnt werden muss, ist logisch – daher war heuer auch ausreichend Leberkäse von unserer Metzgerei Dornauer und Kuchen zur Stärkung vorhanden. Unsere Kinder-

gartenkinder durften sich bereits am Donnerstag über eine Wurstsemmeljause freuen.

In Unken gibt es diese Aktion übrigens schon seit mehr als 10 Jahren und gehört schon fast so zum Frühling wie Ostern ... und sie ist eine einmalige Gelegenheit schon bei unseren Jüngsten den Sinn für Umweltbewusstsein zu schärfen! Ich denke, dass das ganz gut gelingen dürfte – ein Vögelchen hat mir gezwitschert, dass bei manchen Kindern der Müll am Spielplatz interessanter ist, als die Spielgeräte...

Gabi Hirschbichler
Arbeitskreis Jung, G'sund und G'scheit



ARBEITSKREIS MITEINANDER

„WOCHE DER SOLIDARITÄT“ VON 9. – 13. MAI 2022

Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, ein Zeichen zu setzen:

Ein Zeichen des Miteinanders, der Solidarität und der Toleranz.

Solidarität ist ein Zeichen von Stärke und Souveränität.

Spannen wir in dieser Woche ein Netzwerk zum Thema und zeigen wir auf, wie wichtig das Miteinander ist!

In unserer Gemeinde sind wir in der glücklichen Lage, dass bereits einige Veranstaltungen zu diesem Thema zum Teil seit vielen Jahren bestehen und dank unermüdlicher ehrenamtlicher Organisatorinnen und Mitarbeiterinnen durchgeführt werden.

Bitte merkt euch schon jetzt vor:

Sonntag, 8. Mai Wings for Life Run zugunsten der Rückenmarksforschung (Nähere Infos erfolgen gesondert) Bitte unbedingt anmelden!

Dienstag, 10. Mai 8:00 Uhr Frühmesse mit anschließendem Pfarrfrühstück
Jubiläum: 20 Jahre Pfarrfrühstück!

Dienstag, 10. Mai ab 13:30 Uhr „CLUB“ im Gemeinschaftsraum
Geselliges Beisammensein hauptsächlich zum Kartenspielen.

Freitag, 13. Mai 14:00 – 16:00 Uhr VinziTisch in der Hütte an der Achnerbruck
Nach dem Motto: „Lieber VERSORGEN als ENTSORGEN“
werden Lebensmittel an alle verteilt, die sie besonders brauchen.

Sollte es noch weitere Aktionen zum Thema Solidarität geben – wir freuen uns über jede Idee – bitte melden unter 0660 – 679 08 70

Monika Stahl
Arbeitskreis Miteinander

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle in unserer Gemeinde, die immer wieder bereit sind, ihre Zeit, Energie und oft auch Mittel für andere im Dorf einzusetzen. Viele Dienste geschehen im Verborgenen und sind leider viel zu oft unbedankt.

DANKE euch allen und schauen wir weiterhin aufeinander!

Die „Woche der Solidarität“ wird landesweit ausgerufen von folgenden Organisationen: Salzburger Bildungswerk, Gemeindeentwicklung, Kultur- und Bildungsinitiative Pongau, Projekt „Regisol – Neue Formen regionaler Solidarität am Zentrum für Ethik und Armutsforschung der Universität Salzburg, unterstützt von der Salzburg Ethik Initiative.



ONLINE-TRAINING IM GEMEINSCHAFTSRAUM



Auch im Frühjahr wird das LEADER-Projekt „Alles geht online – ich gehe mit!“ in unserer Gemeinde wieder umgesetzt. An fünf Terminen beschäftigen sich die Teilnehmer*innen mit Fragen rund um das Handy und den Computer, mit Fragen zur Sicherheit im Internet, Suchen nach Informationen, Online-Einkauf, Online-Kommunikation und vielem mehr. Zentral sind dabei die Interessen und Bedürfnisse der Teilnehmer*innen. Das Angebot ist sehr praktisch aufgebaut und die Teilnehmer*innen haben viel Gelegenheit gemeinsam auszuprobieren. Online Trainerin Mag. Corona Rettenbacher begleitet die lernfreudigen Interessenten in Unken spielerisch durch die Online Welt. Die Teilnahme ist kostenlos.

von links: Corona Rettenbacher, Waltraud Leitinger, Gerti Stabauer, Marianne Vitzthum, Paula Millinger, Helga Uhl; (nicht im Bild Georg Fernsebner)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

ARBEITSKREIS INNOVATION

ENERGIEBERATUNGSTAG IN UNKEN

Der Krieg ist zurück in Europa. Von vielen in unseren Breiten als unmöglich erachtet, steht er mit dreckigen Stiefeln in unserem Vorzimmer. In unserem Wohnzimmer angekommen sind bereits die saftigen Preiserhöhungen auf Gas-, Öl- und Stromrechnungen und an den Zapfsäulen. Deshalb stellen sich jetzt viele die Frage, was die besten erneuerbaren Alternativen sind und welche Förderungen es gibt. Aus diesem Grund bieten wir seitens des Arbeitskreis Innovation gemeinsam mit der Klima- und Energiemodellregion Nachhaltiges Saalachtal und der Energieberatung Salzburg eine kostenlose Beratung in Unken an.

*Wir freuen uns über Euer Interesse!
Euer Gemeindefreizeitkreis Innovation:
Bgm. Florian Juritsch,
GR Leonhard Flatscher,
GV Thomas Faistauer*

ARBEITSKREIS FREIZEITZENTRUM



Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung aus der Bevölkerung in Höhe von sage und schreibe 227.000 Euro konnten wir bereits die nächsten Planungsschritte rund um den Um- und Erweiterungsbau von Bad Unken einleiten.

Derzeit laufen die Feinabstimmungen mit dem Architekten und die Ausschreibung der Fachplaner. Im Anschluss folgen die behördlichen Bewilligungsverfahren. Ziel ist es, noch in diesem Jahr die nötigen Abbrucharbeiten abzuschließen und die Baustelle für den Neubau einzurichten. Vor diesem Hintergrund haben wir uns entschieden den Freibadbetrieb schon mit dieser Saison einzustellen.

Wir hoffen, dass wir spätestens ab 2024 den Freibadbetrieb im neuen Bad Unken wieder aufnehmen können. Die Sauna soll hingegen auch während der Bauphase eingeschränkt geöffnet bleiben. Angesichts der anhaltenden unkalkulierbaren Risiken in der Bauwirtschaft bitten wir um Verständnis, wenn es zu Verzögerungen in der Abwicklung dieses Großprojektes kommt. Wir halten euch weiterhin auf dem Laufenden.

Der neue Veranstaltungssaal im ehemaligen Hallenbad ist derzeit gut gebucht. Dies ist nicht zuletzt den Vereinen und Betrieben aus der Gemeinde bzw. aus der Region zu verdanken. Aus diesem Grund wird der Saal mit Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfern weiter ausgebaut und die dazugehörige Infrastruktur verbessert.

links: Bgm. Florian Juritsch überreicht ein Bad Unken-Handtuch an Thomas Winkler mit der kleinen Finja Theresia.

Vielen herzlichen Dank an alle Freiwilligen, allen voran an die Musikkapelle Unken, die sich mit vollem handwerklichen Einsatz einbringen.

PS: Wer fürs neue Bad Unken spenden will, kann das gerne noch tun:
IBAN: AT54 3506 6000 0013 3355

Unter allen Spenderinnen und Spendern wurden im Februar Bad Unken-Handtücher verlost und vom Bürgermeister und den GemeindevertreterInnen persönlich an die Gewinner überreicht.

Herzlichen DANK noch einmal an ALLE Gönner für eure Spendenbereitschaft!

*Euer Arbeitskreis Freizeitzentrum
Bgm. Florian Juritsch,
GR Axel Färbinger,
GR Leonhard Flatscher,
GV Helfried Posch*



ENERGIEBERATUNGSTAG IN UNKEN am 17. Mai 2022 von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Gemeindeamt Unken. Eingeladen sind alle privaten Haushalte in Unken!
Anmeldung erbeten bei Alois Schläffer unter
Tel.: 0664/8822 5039 bzw. schlaeffer@nachhaltiges-saalachtal.at

Öffnungszeiten Sauna und Fitness im Bad Unken:
täglich von 15:00 bis 21:00 Uhr · Mittwochs geschlossen · DI und DO Damensauna
Auskünfte: Tel.: 06589/4300

BIBLIOTHEK UNKEN

READ & MEET



WWW.KINDERBUCHMITHERZ.AT

Am 4. April folgten der Kindergarten, die Volksschule Unken und der Verein Wahres Menschsein der Einladung der Gemeindebücherei zu einem Read & Meet mit der Kinderbuchautorin **Ulrike Motschiunig**. In der Turnhalle konnten wir uns ausbreiten und die lebendige Lesung von Ulli genießen. Die jüngeren Kinder waren ganz Ohr bei „Eine Nuss für den Zauberer“ und die Älteren lud die Autorin beim „Gurken-Schurken-Krimi“ zum Mitmachen ein. Es war ein fröhlicher Vormittag und alle waren begeistert. Herzlichen DANK an die Kinderbuchautorin mit Herz **Ulrike Motschiunig** für die bewegende Veranstaltung!

Folgende Bücher der Autorin könnt ihr euch in der Gemeindebücherei leihen:

- *Der SchSauerkrautkrimi*
- *Der GSchurken-Krimi*
- *Eine Nuss für den Zauberer*
- *Mein schlaues Buch der Maße und Gewichte*
- *Wie der kleine Fuchs die Liebe entdeckt.*



BUCHSTART-AKTION

Für die Eltern von Neugeborenen gibt es jetzt auch in unserer Bücherei die Buchstart-Taschen vom Land Salzburg mit einem wundervollen Bilderbuch und allerlei Informationen.

Alle Eltern deren Kinder im Jahr 2022 geboren wurden und werden, dürfen sich ihre Tasche in der Bücherei abholen.

Die zukünftigen Eltern erhalten im Glückwunschbrief vom Bürgermeister einen Gutschein mit dem sie eine Buchstarttasche in der Bücherei erhalten.

VORANKÜNDIGUNG LESESOMMER

Schon jetzt laden wir alle fleißigen Leserinnen und Leser von 0 bis 14 Jahren wieder ein, am heurigen Lesesommer teilzunehmen.

Lesepässe gibt's ab Juni in der Bücherei. Unterschiedliche Smileys laden dazu ein, die gelesenen Bücher in einfacher Form zu bewerten. Ab sechs (vor) gelesenen Büchern im Zeitraum Juni bis September seid ihr bei der Verlosung der Preise im Land Salzburg mit dabei.

Alle, die ihren ausgefüllten Lesepass in der Bücherei abgeben, erhalten auf jeden Fall schon einmal einen Gutschein für ein Stängeleis beim ADEG. Vielen Dank dafür an Geschäftsführer Michael Kulcsar, der diese Aktion wieder fördert. Im Rahmen des Schulunterrichts widmeten sich



die Schüler der 4. Klasse Volksschule mit ihrer Lehrerin Anna Bergner ihren Lieblingsbüchern. Die toll gestalteten Buchrollen mit den Präsentationen ihrer Lieblingsbücher findet ihr nun in der Bücherei. In den Buchrollen findet ihr die Empfehlungen. Schmökert gerne darin!

DANKE dafür!



www.unken.bvoe.at · Öffnungszeiten der Bücherei

Mittwoch: von 8:00-13:00 Uhr · Freitag: von 15:00-18:00 Uhr

An Feiertagen hat die Bücherei geschlossen! · 10,00 Euro Jahresgebühr für Medienausleihe und Online!

VORAUSSICHTLICHE VERANSTALTUNGEN

- ❖ Büchereiführerschein Vorschulkinder: **27.4. bis 17.5.**
- ❖ Aktion Lesesommer für Kinder bis 14 Jahre: **1.6. bis 12.9.;** Lesepässe in der Bücherei
- ❖ Lieder vom Chor „Guat gstimmt“ und Lesung von Michael Metelka **26.6. um 19:00 Uhr** im Regionalmuseum Kalchofengut
- ❖ **19.10.** Buchvorst. und Workshop mit Karin Buchart: „Pflanzliche Arzneimittel selber herstellen“
- ❖ **21.10.** Spiele- und Bastelnachmittag in und um die Bücherei (14:00-17:00 Uhr)

*Bis bald in der Bücherei!
Euer Büchereiteam
Marion Wörgötter-Posch,
Verena Seeber,
Maria Hinterseer*





Jahreskartenverkauf für Sommer und Winter 2022/23

- AREA TICKET Sportpass (Kinder u. Jugendliche 2004-2016)
- 3 Länder Freizeit-Arena

Verkaufszeiten:

Die Jahreskarten und Sportpässe für die Saison 2022/23 (Sommer und Winter – gültig ab 02.05.2022) können, zu den in der Gem2Go App bekanntgegebenen Terminen erworben werden. Außerhalb dieser Zeiten können die Tickets auch nach telefonischer Terminvereinbarung direkt im Heutal an der Liftkassa gekauft werden. Tel: 06589/20055

Nach einer erfolgreichen Wintersaison suchen wir bereits jetzt zuverlässige Mitarbeiter für die nächste Saison:

Liftwart und Maschinist m/w/d
Vollzeit oder Teilzeit (auch tageweise möglich)

Aushilfe Kassa m/w/d
Teilzeit (auch stundenweise möglich)

Entlohnung lt. Kollektivvertrag für Seilbahnen,
Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation möglich

Bewerbungen bitte an:
info@heutal.ski oder telefonisch unter: +43 6589 20055

REGIONALE EINRICHTUNGEN

TOURISMUSVERBAND SALZBURGER SAALACHTAL

HEUER NEU: SAALACHTALER SOMMERKINO

Bereits seit längerem haben wir die Idee eines Open Air Kinos. Es freut uns daher sehr, dass wir diesen Sommer erstmalig mit dem „Saalachtaler Sommerkino“ an den Start gehen.

An vorerst einmal 3 Terminen findet das Freiluftkino um jeweils 21 Uhr am Fußballplatz in St. Martin statt. Andi Auer vom „Bistro/ Vinothek OUR's“ versorgt Euch mit kühlen Getränken und Fingerfood aus seinem Foodtrailer.

Mit „Das Kino“ vom Salzburger Filmkulturzentrum haben wir dafür einen idealen Partner gefunden.



Aus einer Vielzahl an aktuellen Filmen wurden folgende Filme ausgewählt:

- Freitag, 15. Juli: König der Löwen
- Samstag, 16. Juli: Der Rotzbub
- Sonntag, 17. Juli: Wunderschön

Die Eintrittskarten werden zeitnah beim Online Shop des TVB erhältlich sein.

Für Fragen steht Euch Elisabeth unter elisabeth.schmiderer@lofer.com oder 06588 8321 11 gerne zur Verfügung

VOLKSSCHULE UNKEN

SCHI- UND LANGLAUFFIEBER

Die erste Klasse hat in diesem Winter das Langlauffieber gepackt.

Bei besten Loipenbedingungen und meist strahlend schönem Wetter haben sich die 21 Erstklässler der Volksschule Unken mit den Leihskiern von der Mittelschule Lofer einige Male auf den Weg ins schöne Heutal gemacht. So gut wie alle sind das erste Mal auf Langlaufskiern gestanden, jedoch beim zweiten und dritten Mal waren einige der Kinder schon recht flott unterwegs. Der Spaß durch die gemeinsame Aktivität und die Bewegung im Freien hat jedenfalls allen gut getan.

Nach zwei Jahren Pause durften wir auch endlich wieder auf die Piste. Die Kinder der zweiten Klasse waren mit vollem Eifer dabei. Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung durch die Eltern und es war schön zu sehen, dass der Sport bei den Kleinen so gut aufgenommen wurde.

Fortsetzung folgt!

*BEd Susanne Clementschitsch (1. Klasse)
Dir. Michaela Plank (2. Klasse)*





PROJEKT HOLLER-HOLLUNDER

Die 2. Klasse der VS-Unken hat in Sachunterricht die Tradition in den Vordergrund gerückt. Im Herbst wurde das Projekt „Holler-Holunder“ gestartet. Nach einigen Informationen zu dieser Pflanze wurden die schwarzen Beeren geerntet und abgezapft.

Ein „Hollerkoch“ haben die Kinder zubereitet. Dieses wurde mit einem Kipferl beim Holler-Frühstück genossen.



Jetzt im Frühjahr werden die Blüten zu einem „Hollerkracherl“ verarbeitet.

Zur Weihnachtszeit haben die SchülerInnen das Schulhaus geräuchert und ein „Bachlkoch“ kennengelernt.

DIE GROSSE REISE

Neben Tradition haben die Zweitklasser eine große Reise unternommen. Der Flug ging ins Weltall und das Thema „Unser Sonnensystem“ wurde bearbeitet. Der Abschluss zu diesem Thema wird die Fahrt ins „Haus der Natur“ in Salzburg sein, wo ein Workshop zu diesem Thema besucht wird.

Dipl.Päd. Christine Leitinger



Elisabeth Vitzthum und Paul Millinger legten die Bestzeit bei den Mittelschülern vor.

Als Schulschirennen für alle Kinder hat der Jugendschitag in Unken seit jeher einen ganz besondere Bedeutung. Das zeigt die großartige Unterstützung aus der Unkener Bevölkerung bei den Jugendschitag-Sammlungen. Über die Spenden ist es möglich jedem teilnehmenden Kind einen tollen Preis zu überreichen – ganz egal ob unterwegs ein Torfehler passiert ist, oder die Ziellinie mit Bestzeit überfahren wurde.

Auch die gute, selbstverständliche Zusammenarbeit der vielen Beteiligten zeigt, welchen Stellenwert das Kinderschirennen für die Dorfgemeinschaft hat: Viele Betriebe, Vereine und freiwillige Helfer tragen dazu bei, dass der Jugendschitag als Gesamterlebnis gelingt. Ausgerichtet wird das Rennen von der Volksschule in Zusammenarbeit mit dem Skiclub. Die organisatorische Ferderführung abseits der Piste übernimmt der Elternverein der Volksschule.



EIN DANKESCHÖN AN ALLE HELFER

Wir bedanken bei unserem Elternvereinsteam, den Lehrerinnen und Lehrern der Volksschule, dem Skiclub Unken, Sebastian Vitzthum von der Heutal Lift GmbH und seinen Mitarbeitern, allen freiwilligen Helfern, den Unkener Frauen sowie allen weiteren Unterstützern und Gönnern des Jugendschitag. Wir freuen uns auf eine weitere Auflage im Winter 2023 im Heutal!

Ergebnisse unter: www.scunken.at

*Für den Elternverein:
Judith Hackinger*

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE UNKEN

JUGENDSCHITAG 2022

Tolles Sonntagswetter, perfekte Pistenverhältnisse, viele begeisterte Kinder – der diesjährige Jugendschitag konnte am 6. März 2022 kurzfristig, aber dennoch wohl vorbereitet bei nahezu perfekten Bedingungen im Heutal durchgeführt werden.

115 Nachwuchssrennläufer – vom (noch nicht) Kindergartenalter bis zur vierten Klasse Mittelschule – waren beim diesjährigen Jugendschitag mit dabei. Als jüngste Teilnehmerin am Start meisterte Clara Speicher mit noch nicht einmal drei Jahren den bestens präparierten Zielhang im Edertal.

Gewertet wird beim Jugendschitag traditionell nicht nach Jahrgang sondern nach Schulstufe, so dass das Rennen

gegen die Klassenkameraden ein Highlight im Schuljahreskalender darstellt. Nach dem Motto „dabei sein ist alles“ sind hier oft auch jene am Start, die ansonsten weniger im Skirennengeschehen mitmischen. Erstmals gekürt wurden in diesem Jahr die Schulmeister und Schulmeisterinnen für Volksschule und die Mittelschulstufen. Luisa Vordermayer und Valentin Millinger waren die schnellsten Volksschulkids,



MUSIKUM – HÖRT SICH GUT AN

„Musikunterricht am Musikum ist mehr als eine Unterrichtsstunde“ – gemäß diesem Motto gehen wir unserem öffentlichen Auftrag nach und entwickeln professionelle musikalische Bildung weiter. Wichtig für uns ist das Gefühl für das musikalische Gemeinschaftserlebnis, welches das Kennenlernen und Musizieren mit Gleichgesinnten ermöglicht. Landesweit wurden die Kooperationen mit den öffentlichen Schulen verstärkt und zahlreiche Bläser- und Streicherklassen geschaffen.

Das Schuljahr wird aufgrund der Coronapandemie mit viel Flexibilität, Geduld und Engagement von allen Mitarbeiter:innen, Schüler:innen und Eltern gut gemeistert! Wir freuen uns schon sehr, wenn wir wieder unsere vielen Veranstaltungen und Projekte durchführen können! Von den insgesamt ca. 850 Schüler:innen im Schuljahr 21/22 im Musikum Zell am See-Saalfelden-Lofer besuchen 37 Schüler:innen aus Unken unseren Unterricht.

♪ Im Musikum Zell am See-Saalfelden-Lofer unterrichten derzeit 48 akademisch ausgebil-



dete MusikpädagogInnen (z.B. Universität Mozarteum) sämtliche Instrumentengruppen. In der Region Zell am See-Saalfelden-Lofer stehen mit den Regionalkoordinatoren Florian Madleitner (Bereich Zell am See), Hannes Kupfner (Bereich Zell am See) und Andreas Wimmer (Bereich Lofer) zusätzliche Ansprechpersonen zum

Direktor Mag. Gerhard Schmiderer zur Verfügung.

BLÄSERKLASSE UNTERES SAALACHTAL UND SCHÜLERBLASORCHESTER

In einer Kooperation der Volksschulen, des Musikum, der Gemeinden und den Musikkapellen wurde das Projekt Bläserklasse vor einigen Jahren sehr erfolgreich installiert. Die Bläserklasse bietet den Volksschulkindern die Möglichkeit über zwei Jahre ein Blas- oder Schlaginstrument zu einem günstigen Tarif mit einem Leihinstrument zu erlernen. Wöchentlich wird gemeinsam, in Form eines Klassenunterrichtes und ergänzend in diversen Instrumentalgruppen, musiziert. Das gemeinschaftliche Musizieren macht viel Spaß, die sozialen Kompetenzen werden gestärkt und die Kinder lernen Disziplin, gegenseitigen Respekt und Geduld.

Weiterführend bietet das Musikum ein **Schülerblasorchester** unter der Leitung von Andreas Wimmer in der Mittelschule Lofer an, das von Musikumschüler:innen kostenlos besucht werden kann.

WEISENBLÄSERTREFFEN

In Kooperation zwischen Musikum Pinzgau, Tourismusverband Unteres Saalachtal und Bergbahnen Loferer Alm, findet jährlich Ende Juni das traditionsreiche Weisenblasentreffen statt, das sich immer größerer Beliebtheit bei jung und alt erfreut. Musikbegeisterte aus dem ganzen Land Salzburg und dem benachbarten Bayern treffen sich zum freien Musizieren an verschiedenen Plätzen im Almgebiet und bei den Hütten und Restaurants. Den Höhepunkt bildet das gemeinsame Musizieren aller Teilnehmer beim Soderkaser. Gesamtleitung: Andreas Wimmer

KLAVIERUNTERRICHT

Seit dem Schuljahr 2021/22 bietet das Musikum Klavierunterricht in Lofer an.

Unser Lehrer Cezary Kwapisz freut sich, die Schüler und Schülerinnen betreuen zu dürfen. Er wird sich bei einem Klassenvorspiel im Frühjahr gemeinsam mit seinen Schülern musikalisch vorstellen.

Gerne können Schnupperstunden vereinbart werden. Unsere Lehrer:innen bieten gerne **Gratis-Schnupperstunden** an. Informationen im Sekretariat.

Dazu ergänzend gibt es das **digitale Schnuppern** auf unserer Musikum Homepage: <https://www.musikum.at/extern/infos.aspx?InfoID=527>

Hier können Sie sich über verschiedene Instrumente und Unterrichtsfächer am Musikum Zell am See-Saalfelden-Lofer informieren und unseren Schüler:innen und Lehrer:innen beim Musizieren zuhören.

Die **Anmeldung zum Musikunterricht** für das kommende Schuljahr findet für alle Musikinteressierten im Mai statt. Zu allen Fragen rund um den Musikunterricht berät Sie Ihr Musikum gern telefonisch oder per Mail. (Tel: 0664 8395413, mail: zellamsee@musikum.at)

*Für das Team des Musikum
MD Mag. Gerhard Schmiderer
Direktor Musikum Zell am See-Saalfelden-Lofer
www.musikum.at*



HILFSWERK UNKEN

ESSEN AUF RÄDERN

Seit vielen Jahren ist „Essen auf Rädern“ eine fixe Einrichtung in Unken, maßgeblich eingeführt von Trude Flatscher, unterstützt von der Gemeinde Unken, ehrenamtlichen Essensfahrern und vielen Gönnern aus der Bevölkerung. Wir möchten uns an dieser Stelle für die zahlreich eingegangenen Spenden nach unserem Spendenaufruf im Dezember herzlich bedanken. So ist es uns möglich, wieder Essensboxen anzukaufen bzw. zu ergänzen und das Angebot weiterhin aufrechtzuerhalten.

Herzlichen Dank auch dem Küchen-Team von oberrain anderskompetent für die gute Zusammenarbeit.

Ende Januar mussten wir Abschied nehmen von Josef Silberberger. Er hat über 20 Jahre lang fast ausschließlich als 1-Mann-Team das Essen auf Rädern in die Unken Häuser gebracht und mit dem Essen auch immer ein freundliches Wort. Bis zu seinem 81. Geburtstag im Mai 2017 hat er diesen ehrenamtlichen Dienst in unserer Gemeinde ausgeübt. Vergelt's Gott, Seppei!

Nach einem Aufruf im Bürgermeister-Brief ist es gelungen, ab Juni 2017 ein neues Team von Essensfahrerinnen zusammenzustellen. Vielen Dank, liebe Frauen, dass ihr angepackt und dieses Ehrenamt übernommen habt. Inzwischen gibt es auch wieder männliche Unterstützung.

*Monika Stahl
Hilfswerk Ortsstelle Unken
Tel.: +43 660 679 08 70*



DANKE an Maria und Günter Reitsamer (nicht im Bild), v.l. (hinten): Hans und Burgi Schreder, Loisi Berger, Hanni Friedl, Margit Schmuck und Trude Flatscher (vorne, sitzend) und BITTE noch auf viele Jahre!

SENIORENWOHNHEIM

HAUS DER GENERATIONEN

Wie in unserem letzten Beitrag in der Gemeindezeitung bereits erwähnt, haben sich die Infektionszahlen leider drastischer erhöht als befürchtet – die Omikron-Welle hat uns sowohl bei den Bewohner*innen als auch den Mitarbeiter*innen getroffen. Die gute Nachricht ist, dass die Symptome bei fast allen Infizierten mild ausgefallen sind.

Die vom Bund Anfang März ausgerufenen Lockerungen haben auch uns betroffen. So benötigt man derzeit entweder eine Impfung oder Genesung oder einen Test für den Besuch unserer Bewohner*innen. Was bleibt – und auch weiterhin bleiben wird – ist die FFP2-Maskenpflicht im gesamten Haus. Dies beinhaltet auch das Tragen der FFP2-Maske die gesamte Zeit im Zimmer des/der Bewohner*in.

Da wir Änderungen vom Land bzw. Bund oft sehr kurzfristig mitgeteilt bekommen, ist die Verlautbarung herausfordernd. Wir nutzen dazu unsere Homepage, Aushänge im Eingangs- und Stockwerksbereich sowie die App Gem2Go aller vier Verbandsgemeinden. Auch wenn es bei den Veranstaltungen (leider) noch immer sehr ruhig ist, ereignet sich hinter den Kulissen sehr viel. Wir bekamen beispielsweise Besuch von einem Team der Salzburger Nachrichten, da in der Sonderbeilage „Bestens betreut“ ein zweiseitiger Bericht über das Zusammenleben unserer Senior*innen und der Kindergartenkinder veröffentlicht wurde.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die Bereitschaft an den Fotos und Interviews.

Die Animation kommt im ganzen Haus nicht zu kurz. Die Vorbereitungen für den Fasching wurden mit großem Engagement durchgeführt, um diesen dann am Rosenmontag hausintern zu feiern.

Es ist immer wieder ein besonderer Anlass, wenn wir im Haus den 100. Geburtstag eines/einer Bewohner*in feiern dürfen. Besonders freut es mich, dass wir im März dieses Jahres zweimal die Ehre hatten. Mitte März war **Erna Möschl** an der Reihe, knapp eine Woche später **Karl Kikl**. Zu den Gratulanten gehörten neben den Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen auch **die Bürgermeister Norbert Meindl** und **Josef Hohenwarter**. Von der Feier unseres Bewohners Karl Kikl war bis zum Redaktionsschluss noch kein Foto verfügbar.

Oft sind es Kleinigkeiten und Gesten, die das Leben bereichern. So durften wir zum Valentinstag Blumenstöcke und Schokoladen von den **Unkner Frauen** entgegennehmen und unter den Mitarbeiter*innen verteilen. Ein herzliches Dankeschön für die Geschenke.

Beim Frühlingskonzert der **Trachtenmusikkapelle Weißbach** im Turnsaal der Mittelschule Lofer waren alle Mitarbeiter*innen samt Angehörigen eingeladen. Neben einem Ehrentisch

wurde die gesamte Bewirtung von der **Gemeinde Weißbach** übernommen. Es hat sehr gut getan, wieder einmal gemeinsam ein Fest zu feiern – Danke für die großzügige Einladung.

Seit Mitte Dezember ist unsere neue Homepage unter <https://www.hdg-lofer.at> verfügbar – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die **Firma Hansaton** bietet regelmäßig kostenlose Servicetermine an – auch von Hörgeräten, die bei anderen Firmen gekauft wurden. Die nächsten Servicetermine finden am 11. April 2022 sowie 16. Mai 2022 (jeweils montags) ab 15:30 Uhr im Erdgeschoss statt. Diese und alle weiteren Termine sind sowohl auf unserer Homepage als auch mittels Aushang im Windfang zu finden.

Am Ende unseres Beitrags darf ich mich bei allen Mitarbeiter*innen für die tagtägliche Arbeit bedanken. Die derzeitige Arbeitssituation ist sehr belastend, gerade auch mit der Versorgung von Coronainfizierten im Haus. Dennoch steht das

Wohl aller Bewohner*innen im Vordergrund und wird in einem sehr hohen Maß gewährleistet.

Dank gilt den Besucher*innen für die Einhaltung der geltenden Besucherregelungen, ua. der FFP2-Maskenpflicht im gesamten Haus (auch im Zimmer). Arbeiten wir gemeinsam daran, dass wir von Corona so wenig wie möglich betroffen sind und blicken wir gemeinsam optimistisch in die Zukunft.

Dank gilt allen Spender*innen auf unser Spendenkonto. Euer Geld wird ausschließlich für Anschaffungen für die Bewohner*innen verwendet, worüber auch regelmäßig im Rahmen der Gemeindezeitungen berichtet wird.

Wir wünschen allen eine gute Zeit und ein möglichst rasches Abflachen der derzeitigen Coronawelle.

*Grüße aus dem Seniorenwohnheim
Lofer Christian Lahnsteiner*



AUS DEN VEREINEN

TENNISCLUB UNKEN

Der Tennisclub Unken hat die die Saison wieder gestartet. Die Tennisplätze beim Schütterbad sind bespielbar. In den Sommerferien wird wieder ein Kinder- und Jugendtraining organisiert.

Für den Tennisclub Unken: *Matthias Hausmann (Obmann)*
Email: tcunken.info@gmail.com · web: www.tc-unken.at



KATHOLISCHE JUNGSCHAR



In den Wochen vor Ostern durften unsere Jungscharkinder wieder fleißig basteln. Wir haben nicht nur Palmsträußchen gebunden, sondern heuer auch wieder die etwas aufwendigeren Palmkreuze gemacht. An zwei Nachmittagen wurde daran gearbeitet, um dann am Palmsonntag nach dem Gottesdienst die fertigen geweihten Stücke gegen freiwillige Spenden anzubieten. Damit der Spaß nicht zu kurz kam, haben wir dazwischen noch Fastenbrezen gebacken, einen Fastenweg gezeichnet, Spiele gespielt und vieles mehr.

Um solche Projekte durchführen zu können, braucht es immer viele unterstützende Hände. Sei es bei der Spende von Palmkätzchen oder Buchs, bei der Mithilfe und dem Engagement von Müttern bei den Gruppenstunden und natürlich auch bei allen Eltern, die ihre Kinder zur Jungschark bringen.

Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig unseren Kindern Gemeinschaft und Zusammenhalt zu vermitteln. Durch unsere Projekte können wir viele kleine Ziele erreichen und unsere Kinder erfahren, wie wichtig die gegenseitige Hilfe und der Respekt eines jeden einzelnen ist.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Alle für die Unterstützung.

Für die Jungschark:
Elisabeth Hohenwarter



UNKENER FRAUEN

Wir Unkener Frauen möchten euch hier einmal einen kleinen Einblick in unsere Tätigkeiten geben. Zu Weihnachten erhalten die Unkener Bewohner des Seniorenwohnheimes jedes Jahr Fußpflegegutscheine von uns, welche sie vor Ort einlösen können. Außerdem überreichen wir Gutscheine für Menschen mit Beeinträchtigung aus Unken. Für den Advent 2021 hatte unsere Obfrau Angelika zusätzlich die Idee eines „Kripperlweges“ durch den Ortskern. Gemeinsam mit einigen freiwilligen Helferinnen und den Anrainern wurden Fenster, die zur Dorfstraße zeigen mit Weihnachtskrippen dekoriert. Vielen Dank an alle Beteiligten für eure Ideen und den Platz, den ihr zur Verfügung gestellt habt! Am Valentinstag teilen wir jedes Jahr eine kleine Aufmerksamkeit für Witwen aus. Zudem war es uns heuer ein Anliegen, an die Belegschaft des Seniorenwohnheimes zu denken und ihre unermüdliche, fordernde und harte tägliche Arbeit mit einem Präsent zu würdigen.

Zudem freut es uns sehr, dass wir kurzfristig unsere „Krapfenhütte“ am Faschingssonntag öffnen konnten. Es war zwar sehr kalt, es ging aber trotzdem recht lustig zu.

Ausblickend dürfen wir uns wieder auf einen Ostermarkt freuen, den wir euch aber noch separat ankündigen werden.

Unser nächstes größeres Projekt betrifft unsere Vereinslokalität. Da die Lagerhaushalle im heurigen Jahr abgerissen wird, mussten wir uns vorübergehend eine neue Bleibe suchen, die wir mit dem Badhaus von Schloss Oberrain bereits gefunden haben. Zwischenzeitlich werden die „Bastelsachen“ für unsere Aktivitäten hier gelagert, bevor wir dann wieder in den Keller des Neubaus der Raika einziehen können!

„Die Unkener Frauen bedanken sich recht herzlich beim Holzwerk Vitzthum für die gespendeten Biertischgarnituren und die Sitzgarnitur! Diese werden bei unseren kommenden Aktivitäten sicher gerne gebraucht!“

Sitzend v.l.: *Angelika Seidl, Veronika Seidl, Resi Harrer (Holzwerk Vitzthum), Trude Flatscher, Monika Fuchs*



THEATERVEREIN SPIELUNKEN



...und wir Unkener sind dabei, die „Running Frogs“

Sei auch du dabei und nutze die Möglichkeit, mit deiner Anmeldung Querschnittslähmung heilbar zu machen. Laufen wir gemeinsam für all jene, die es nicht können. Und es geht dabei nicht darum, den Marathon deines Lebens hinzulegen. Du kannst laufen, gehen, spazieren, mit dem Kinderwagen dabei sein oder mit dem Rollstuhl oder Rollator eine Runde drehen. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Jeder Einzelne unterstützt mit seiner Anmeldung das Forschungsprojekt „Wings for life“:

Gestartet wird am 8. Mai 2022, um 13:00 Uhr – weltweit!

Unser Start erfolgt auf der Kraxlhuberalm, die Route durch Unken kannst du der unten angeführten Homepage entnehmen. Für Kulinarik ist bestens gesorgt und auch für unsere Kinder/Jugendlichen haben wir tolle Angebote.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bei Verschiebung des Maifestes von 1. auf den 8. Mai wird der Start des World Run ins Dorf verlegt. Grundsätzlich ist der **WORLD RUN** ab 18 Jahre. Natürlich dürfen und sollen aber auch Kinder und Jugendliche ohne Anmeldung mitwirken, jeder ist willkommen. Sei dabei und tue mit Spaß Gutes!

Wir freuen uns sehr, wenn ihr mit uns diese Herzensangelegenheit unterstützt.

Eure „SpielUnken“

Hier der Link zur Anmeldung:

<https://www.wingsforlifeworldrun.com/de/locations/unken>



In Unken:

spielUnken
theaterverein

TRACHTENVEREIN D'SAALACHTER UNKEN

Am 02.04.2022 hat sich der Trachtenverein nach einem Jahr „Pause“ beim Friedlwirt zur Jahreshauptversammlung zusammengefunden, um die vergangenen zwei Jahre zu besprechen und einen Ausblick auf das kommende Jahr zu erhalten. 2020/21 waren coronabedingt leider wenig Ausrü-

ckungen, um so mehr freut man sich auf das kommende, hoffentlich wieder etwas geselligeres Jahr. Bald steht bereits das Maifest an und Ende Mai ist das Gebietspreisplatteln in Aufham und mit der neuen Jugendleiterin Andrea Herbst werden die Kinder bald voller Elan in die Proben starten.

Im Zuge der Versammlung wurden einige langjährige Mitglieder für Ihre Verdienste geehrt:

- Florian Stahl:** Ehrenzeichen für Heimat und Brauchtum in Silber
- Lorenz Lidicky:** Dankesmedaille des Landesverbandes in Silber
- Matthias Öhlschuster:** Dankesmedaille des Landesverbandes in Silber
- Franz Mayer:** Dankesmedaille des Landesverbandes in Silber (Pressearbeit)
- Sebastian Wimmer:** Dankesmedaille des Landesverbandes in Gold.



In der Versammlung wurden auch Neuwahlen durchgeführt. Der Ausschuss setzt sich nun wie folgt zusammen:

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>OBMANN
Stv. OBMANN</p> <p>KASSIER
SCHRIFTFÜHRERIN
FÄHNRICH
JUGENDLEITERIN
VORPLATTLER
VORTÄNZERIN
BEISITZ</p> | <p>Sebastian Baueregger
Bernhard Fuchs
(vorher Florian Stahl)
Lorenz Lidicky
Daniela Krabath
Bernhard Fuchs
Andrea Herbst
Bernhard Berger
Steffi Flatscher
Monika Fuchs
Stahl Florian
Richard Hochleitner
Matthias Öhlschuster</p> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Maifest

am 01. Mai 2022 ab 11 Uhr
am Dorfplatz

*Musikalische Unterhaltung
durch die Musikkapelle und*



*Brauchtumsnachmittag mit den
Trachtlerkindern und den
Goaßlschnalzern*
Ausweichtermin: 8. Mai 2022

Die Versammlung hatte einen guten Verlauf und wurde durch die Worte des Vizebürgermeisters Ernst Herbst, des 2. Gauvorstandes des Gauverband I Alfred Gehmacher, und des Gauobmanns vom Gauverband Pinzgau Bernhard Fuchs abgerundet.

Wir freuen uns auf ein neues Trachtenjahr mit vielen schönen Ausrückungen.

GOASSLSCHNALZER UNKEN

Die Goaßlschnalzer haben in Unken schon eine lange Tradition, im letzten Herbst feierten wir gemeinsam mit dem Trachtenverein unser 40jähriges Jubiläum. Das „große“ geplante Fest konnte 2020 leider nicht stattfinden, aber im kleinen würdigen Rahmen wurde es am 03.10.2021 nachgeholt. Neben dem Auftritt vor Publikum war ein großes Highlight die Geschenkübergabe unseres Patenvereins der Goaßlschnalzer aus Ruhpolding. In den 40 Jahren gab es einige Höhepunkte: zB.: Das große Schnalzertreffen 1997 in unserer Gemeinde, wo 12 Schnalzergruppen mit 80 Mitwirkenden aus Österreich und Bayern teilnahmen. Auftritte erfolgten bei

örtlichen Veranstaltungen wie dem Maifest, Waldfest, aber auch außerorts bei Einladungen aus Münster, München, Dortmund und Baden b. Wien. Beim Hinterglemmer Bauernmarkt sind wir seit dem ersten Mal dabei, beim Rupertikirtag waren wir in den letzten Jahren oft vertreten und auch beim Almagtrienfest in St. Martin präsentieren wir den Verein.

Unter der Leitung von Hermann Berger besteht die Gruppe derzeit aus 11 aktiven Mitgliedern und einem Musikanten. Wir freuen uns auf ein schönes Schnalzerjahr mit hoffentlich wieder mehr Ausrückungen.



AUS DEM DORFARCHIV

IN KOOPERATION: KAMERADSCHAFTSBUND & DORFARCHIV

Quellen: Ortschronik Unken, Gemeindearchiv, Wikipedia, Homepage Kameradschaftsbund Österreich, - Salzburg, - Pinzgau



Der **Kameradschaftsbund** oder „**die Veteraner**“ wie sie in Unken traditionellerweise auch genannt werden, blicken auf eine 150jährige Geschichte zurück. Nach den verlustreichen Schlachten der Österreicher bei Custoza (1848) und Solferino (1859) in Oberitalien sowie gegen die Preußen bei Königgrätz (1866) erfolgten in der Monarchie die ersten Gründungen von Militär-, Veteranen- und Krieger-Vereinen.

Auch die von den Schlachtfeldern heimgekehrten Unkener Soldaten schlossen sich im Jahr 1872 zum „**Militär-Veteranen und Krieger-Verein Unken**“ zusammen.

Das Vereinsziel der 51 Gründungsmitglieder war in erster Linie die Kameradschaftspflege sowie gegenseitige Solidarität und Hilfeleistung, da es seinerzeit für die aus den Feldzügen Heimkehrenden, selbst für Schwerverwundete und dauerhaft Invalide, keinerlei materielle staatliche Unterstützung gab.

Im Jahr 1897 wurde anlässlich des 25jährigen Bestehens des Vereines ein großes Fest mit Fahnenweihe gefeiert.

Ein weiterer großer Festakt erfolgte im Jahr 1908, zum sechzigjährigen Regierungsjubiläum seiner Majestät Kaiser Franz Josef I. Dabei wurde zur Erinnerung an die Freiheitskämpfe von 1800, 1805 und 1809 das Denkmal „der alte Fux“ aufgestellt. Der ursprüngliche Standort befand sich an der Hauptstraße zwischen Kramerwirt und Neuhauserbauer. Heute steht der steinerne Freiheitskämpfer vor der Volksschule Unken.

Im ersten Weltkrieg wurden wieder viele Unkener zum Militärdienst einberufen und kämpften hauptsächlich in den Reihen des Salzburger Rainer Regiments – IR59 an den Fronten gegen

Russland in Polen und der Ukraine sowie am Italienischen Kriegsschauplatz zwischen Isonzo und Ortler. 52 Unkener Soldaten kamen aus diesem Krieg nicht mehr zurück.

Zur Erinnerung an die Gefallenen wurde 1921 die Krieger-Gedächtniskapelle am Friedhofseingang geweiht.

Die Heimgekehrten schlossen sich wieder zum Krieger- und Veteranenverein zusammen. Das Vereinsziel war einmal mehr die Kameradschaftspflege und gegenseitige Hilfeleistung. Ein Kassabuch des Vereines aus 1926 belegt viele namhafte Unterstützungsbeiträge für Bedürftige.

Durch den Anschluss an das Deutsche Reich kam es zur Auflösung des Vereines und Neugründung als „**Kriegerkameradschaft Unken**“. Der folgende Zweite Weltkrieg erforderte von den Kameraden eine Vielzahl an Trauerausrückungen und Heldenehrungen. 381 Unkener mussten an die Front einrücken, 90 Soldaten sind gefallen oder vermisst.

Nach Kriegsende erfolgte wieder eine Neugründung der „**Kameradschaft Unken**“ durch ehemalige Soldaten des Ersten- und Zweiten Weltkrieges. Es bildete sich eine Schicksalsgemeinschaft, entstanden aus dem gemeinsamen Erleben zweier furchtbarer Kriege. Man hat sich zusammengeschlossen, um diese Gemeinschaft zu pflegen und das Andenken an die gefallenen Kameraden zu erhalten.

Am Achhorn wurde das Heimkehrerkreuz errichtet und im September 1948 ein großes Heimkehrerfest gefeiert. Ein ausführlicher Bericht darüber wurde aus Anlass der Neuerrichtung dieses Gipfelkreuzes im Jahr 2021 in der Gemeindezeitung veröffentlicht.



Im Jahr 1949 wurden neue Kirchenglocken beschafft. Die alten Glocken mussten während des Krieges abgeliefert werden und wurden durch die Rüstungsindustrie eingeschmolzen. Durch die Kameradschaft wurde die neue große Glocke gespendet und auch selbst in die Glockenstube unseres Kirchturmes aufgezogen. Seither wird diese „Heimkehrerglocke“ auch als Totenglocke beim Ableben eines Vereinsmitgliedes geläutet. Neben dem Vereinszielen der Kameradschaftspflege und solidarische Unterstützungsleistungen hat sich auch die Beteiligung an kirchlichen- und weltlichen Festen sowie die Begleitung verstorbener Kameraden auf ihrem letzten Weg als eine ehrenvolle Aufgabe des Vereines herausgebildet.

Durch den Österreichischen Staatsvertrag und die Wiedereinführung der Wehrpflicht konnten auch wieder Jungreservisten in die Reihen des Vereines aufgenommen werden, wodurch sich die Mitgliederzahl wieder beträchtlich erhöhte.

Als verbindendes Zeichen wurde im Jahr 1956 bei der Rupertusfeier eine neue Vereinsfahne geweiht, die bei Ausrückungen mit Stolz vorangetragen wird.

Ein Höhepunkt in der jüngeren Vereinsgeschichte war 1992 das große Fest anlässlich des 120jährigen Bestehen des Vereines. Vier Musikkapellen und 30 Vereine aus dem Pinzgau und Bayern haben das Fest würdevoll umrahmt.

Heute hat der „*Kameradschaftsbund Unken*“ 315 Mitglieder und ist Teil des „Salzburger- und Österreichischen Kameradschaftsbundes“ mit insgesamt mehr als 250.000 Mitgliedern und steht für die Wahrung und Pflege unserer bewährten Traditionen und Werte, für Pflichterfüllung und Heimatbewusstsein.

Johann Flatscher (Neuhäusl) hat die Nachfolge von Johann Haider als Obmann des Kameradschaftsbundes übernommen.

Nachtrag (Beitrag Gemeindezeitung Dezember 2021):

Friedrich Hinterseer und Rudolf Senninger (SennAir) waren ebenso als ehrenamtliche Helfer bei der Errichtung des neuen Achbergkreuzes mit dabei.

TERMINVORSCHAU:

Einweihung des
Heimkehrerkreuzes am Achberg,
Sonntag, 29.05.22 um 11:00 Uhr mit
musikalischer Begleitung





Für Menschen mit Behinderungen

ÖZIV SUPPORT Salzburg Beratung und Coaching - Neue Chancen für den Beruf!

„Motivierende Gespräche, vertrauenswürdig und offen!“ und „Ich wurde nach einer Kündigung im Krankenstand sehr respektvoll begleitet“, erzählt eine Klientin, die sich mit ihren Anliegen an die Berater*innen und Coaches vom ÖZIV SUPPORT Salzburg wandte. „Nach meinem langen Krankenstand wurde ich am Weg zurück in das Berufsleben mit einfühlsamen Gesprächen und hilfreichen Informationen unterstützt“, berichtet eine andere Klientin von ihrer Erfahrung mit ÖZIV SUPPORT Salzburg.

ÖZIV SUPPORT Beratung und Coaching richtet sich an Menschen im arbeitsfähigen Alter mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen wie z.B. Diabetes, Asthma, Wirbelsäulenleiden, Autoimmunerkrankungen, Krebs u.v.m. Das Angebot hilft, im Berufs- und Privatleben neue Wege zu finden.

Das **Beratungsangebot** zum Thema Behinderung wurde 2020 stark ausgebaut. Dabei werden zunächst Grundprobleme besprochen, wie z.B. zu Mobilität, Förderungen, Wohnen, Rehabilitation u.v.m. Hilfestellung gibt es außerdem bei behördlichen Anträgen wie Behindertenpass, Reha- oder Pflegegeld sowie Berufsunfähigkeits- und Invaliditätspension. Die Berater*innen arbeiten eng mit sozialen Einrichtungen zusammen und informieren über weiterführende Angebote.

Im **Coaching** werden aktuelle Herausforderungen besprochen, gemeinsam neue Perspektiven im Berufsleben entwickelt und nach Lösungen gesucht. Auch die Auseinandersetzung mit der eigenen Erkrankung/Behinderung und den dadurch bedingten beruflichen oder privaten Veränderungen ist ein wichtiger Teil in der Begleitung.

ÖZIV-SUPPORT Beratungsstellen gibt es im gesamten Bundesland Salzburg. Die Angebote werden zu 100% vom Sozialministeriumservice gefördert und sind daher **kostenlos**.

Das Büro für den Pinzgau befindet sich in Zell am See in der Ebenbergstraße 7.

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Lisa Eberharter 0664/42 21 422 lisa.eberharter@oeziv-salzburg.at

Alle Infos dazu unter: <https://www.oeziv.org/support/support-kontakt/salzburg>

Pflegeberatung des Landes

Pinzgau

Schillerstraße 8 a
5700 Zell am See
Tel. +43 662 8042-3033
Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Richtig beraten,
bestens betreut

Auf Wunsch besuchen wir
Sie auch gerne zu Hause.



**LAND
SALZBURG**

Sozialministeriumservice



Betrügerische Spendenaufrufe: Kriminelle missbrauchen Krieg in der Ukraine

Quelle: Watchlist Internet

Um Menschen in der Ukraine finanziell zu unterstützen, gibt es derzeit viele Möglichkeiten. Doch auch Kriminelle missbrauchen diese Situation und erstellen betrügerische Webseiten mit Spenden-Aufrufen. Bevor Sie spenden, sollten Sie daher unbedingt die Unterstützungsangebote überprüfen.

Wie schnell Betrüger*Innen Notlagen von Menschen ausnützen, zeigt derzeit der Krieg in der Ukraine: Nur wenige Tage nach Kriegsbeginn tauchten die ersten betrügerischen Seiten auf, die um Spenden für die Menschen in der Ukraine baten und es werden immer mehr.

Über diese Seiten sollten Sie nicht spenden!

supportukraine.today, *sendhelptoukraine.com* oder *ukrainedonate.today*: Das sind nur drei von insgesamt 15 betrügerischen Webseiten, die wir in unserer Recherche finden konnten. Sie alle rufen dazu auf, Menschen in der Ukraine finanziell zu unterstützen. Tatsächlich landen diese „Spenden“ aber direkt in den Händen von Kriminellen.

Der Großteil dieser Seiten bietet an, das Geld anonym über Bitcoin oder andere Kryptowährungen bezahlen zu können. Das Problem dabei: Nicht nur die SpenderInnen bleiben anonym, sondern auch diejenigen, die das Geld einkassieren. Hier sollten Sie nicht spenden:

- donatecryptotoukraine.com
- donate-ukraine.info
- fightforukraine.xyz
- help-fund-ukraine.org
- helpukraine.tips
- help-ukraine-campaign.com
- sendhelptoukraine.com

- sos-ukraine.xyz
- supportukraine.today
- supportukrainenow.com
- tokenukraine.com
- ukrainebitcoin.online
- ukraine-donate.live
- ukrainedonate.today
- ukrainedonation.org

Wir gehen davon aus, dass es sich bei dieser Liste nur um einen kleinen Teil der betrügerischen Webseiten handelt. Überlegen Sie daher immer, ob Sie sicher sein können, an wen Ihre Spende geht.

Spendenaufrufe per Mail und über Soziale Medien

Neben der Erstellung von betrügerischen Webseiten wird auch per Mail oder über Soziale Medien zum Spenden aufgerufen. Dabei geben sich Betrüger*Innen als Organisationen oder Person in Not aus und bitten um finanzielle Unterstützung. Oftmals wird dabei behauptet, dass es keinen Zugriff mehr auf das eigene ukrainische Konto gäbe und daher nur eine Spende über Bitcoin oder andere Kryptowährungen möglich sei.

So schützen Sie sich vor Spendenbetrug

Um sicherzugehen, dass Ihr Geld auch wirklich bei den Menschen in der Ukraine ankommt, überprüfen Sie genau, an wen Sie spenden. Achten Sie dabei auf folgende Punkte:

- Bei dubiosen Webseiten können Sie nicht erkennen, wer sich hinter den Seiten verbirgt.
- Wenn Sie Menschen in der Ukraine finanziell unterstützen wollen, empfehlen wir Ihnen Spenden an Organisationen oder Menschen zu richten, die Sie kennen und denen Sie vertrauen. Spenden Sie dabei immer über die offizielle Webseite der Organisation oder fragen Sie direkt bei der Organisation nach, wo Sie spenden können.

Die Beamten der Polizeiinspektion Lofer wünschen ein frohes Osterfest 2022

**Der Leiter der Polizeiinspektion
Hubert ROTH, KontrInsp**